

Presseinformation

Jan Eik

GOLDMACHER

Kriminalroman

(Es geschah in Berlin ... 1932)

Broschur, 208 Seiten

Format: 12 x 19 cm

€ 7,95

ISBN 978-3-89773-643-6

Erschienen März 2010

Jaron Verlag GmbH

Dorotheenstraße 37

10117 Berlin

Tel.: (030) 28 30 43 50

Fax: (030) 28 30 43 53

Bankverbindung: Berliner

Sparkasse (BLZ 100 500 00)

Konto Nr. 63615509

Steuernummer: 37/135/20188

- **Neuer Band der Kultkrimireihe um Kommissar Kappe – Hochspannung vor authentischem historischem Hintergrund**
- **Der erfolgreiche Krimiautor Jan Eik lässt Kommissar Kappe 1932 im wissenschaftlichen Milieu Berlins ermitteln**



Berlin 1932: In Charlottenburg wird die 32-jährige Elisabeth Tischenreuth, eine gebildete Frau aus gutem Hause, erdrosselt aufgefunden. Die attraktive Blondine war in einer Vertrauensstellung für den jüdischen Wissenschaftler Dr. Harry Bernsdorff tätig, der im Labor seines Institutes für Atomforschung vor einer bahnbrechenden Entdeckung steht. Schnell gerät dieser in Verdacht, seine Angestellte ermordet zu haben, zumal sein Alibi nicht sehr überzeugend wirkt.

Der antisemitische Zeitgeist ist auch in das Polizeipräsidium am Alexanderplatz vorgedrungen: Kappes Vorgesetzter Dr. Brettschieß drängt darauf, Bernsdorff trotz zweifelhafter Beweislage zu verhaften. Doch Hermann Kappe nimmt entgegen allen Anweisungen seine eigenen Ermittlungen auf ...

Den zwölften Band der Kappe-Serie verfasste der renommierte Berliner Publizist und Krimiautor Jan Eik alias Helmut Eikermann, der bereits zwei erfolgreiche Titel zur Reihe beigetragen hat: „Ehrenmord“ und „Nach Verdun“ (mit Horst Bosetzky).

Weitere Informationen: presse@jaron-verlag.de